



Expertenstandard zur Dekubitusprophylaxe

Darum geht es:

Die Verhinderung eines Dekubitus gerade bei weitgehend immobilen Bewohnern und Patienten erfordert professionelles pflegerisches Planen und Handeln. Der Expertenstandard zur Dekubitusprophylaxe war der erste Expertenstandard, der im Jahre 1999 vom Deutschen Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP) entwickelt wurde. 2017 erschien nun bereits die zweite Aktualisierung des Standards mit Ergänzungen und Präzisierungen, die im Pflegealltag berücksichtigt und umgesetzt werden müssen.

Die in den Standardkriterien formulierten Forderungen müssen einrichtungsintern angepasst und in den Pflegealltag integriert werden. Pflege muss immer in der Lage sein, den Nachweis zu erbringen, dass das individuell vorhandene Risiko erkannt worden ist und die daraus abzuleitenden Maßnahmen zur Verhinderung eines Dekubitus durchgeführt wurden.

In der Veranstaltung werden folgende Schwerpunkte behandelt

- Vorstellung der Standardkriterien in der aktuellen, überarbeiteten Version des Expertenstandards
- Instrumente zur Erkennung der Risikofaktoren
- Haut- und gewebeschonende Bewegungs- und Transfertechniken
- Effiziente Auswahl aktueller Pflegehilfsmittel
- Maßnahmen zur Rechtssicherheit im Umgang mit Aufsichtsbehörden
- Vorstellung der Verbraucherversion des Expertenstandards

Die Veranstaltung richtet sich an professionell Pflegende in stationären Einrichtungen und ambulanten Diensten.

Ihr persönlicher Nutzen:

Sie gewinnen Sicherheit im Umgang mit dem Problemfeld Dekubitusprophylaxe und lernen, welchen Einfluss die exakte Dokumentation der intrinsischen Risikofaktoren auf die Bestimmung des Pflegegrades hat.

Termin: 25. September 2018

09:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Saal des Jugendhilfezentrums, Rummelsberg

Leitung: Willi Wieland

Kosten: 120,- € (extern 150,- €) inkl. Mittagessen und Tagungsgetränke

Anmeldung: Diakonische Akademie
diakonische.akademie@rummelsberger.net
Tel. 09128 50-3501

Anmeldeschluss: 26. Juli 2018

Wir freuen uns auf Sie!